

Familiengottesdienst zum Jahreswechsel

Für diesen Gottesdienst benötigt ihr: Ein Kreuz, eine Kerze, Teelichter und alternativ zum Evangelium eine Kinderbibel. Die Lieder sind im Gotteslob zu finden.

Entzünden der Kerze

Lied: Von guten Mächten, 430

Kreuzzeichen

Gebet

Lieber Gott,
das alte Jahr ist fast vorbei.
Wir danken dir für alles Gute,
dass du uns geschenkt hast.
Amen.

Lesung aus dem Buch Kohelet (Koh 3,1-8)

¹Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit: ²eine Zeit zum Gebären / und eine Zeit zum Sterben, / eine Zeit zum Pflanzen / und eine Zeit zum Ausreißen der Pflanzen, ³eine Zeit zum Töten / und eine Zeit zum Heilen, / eine Zeit zum Niederreißen / und eine Zeit zum Bauen, ⁴eine Zeit zum Weinen / und eine Zeit zum Lachen, / eine Zeit für die Klage / und eine Zeit für den Tanz; ⁵eine Zeit zum Steinewerfen / und eine Zeit zum Steinesammeln, / eine Zeit zum Umarmen / und eine Zeit, die Umarmung zu lösen, ⁶eine Zeit zum Suchen / und eine Zeit zum Verlieren, / eine Zeit zum Behalten / und eine Zeit zum Wegwerfen, ⁷eine Zeit zum Zerreißen / und eine Zeit zum Zusammennähen, / eine Zeit zum Schweigen / und eine Zeit zum Reden, ⁸eine Zeit zum Lieben / und eine Zeit zum Hassen, / eine Zeit für den Krieg / und eine Zeit für den Frieden.

Gesprächsimpuls

Zeit ist relativ. Vielleicht hast du schon häufig gehört, dass die Zeit wie im Flug vergeht. Oder wie groß du wieder geworden bist. In diesem Jahr hatten wir mehr Zeit als sonst. Auch in der Familie.

- Wie habt ihr die Zeit in der Familie erlebt? Habt ihr etwas Neues aneinander entdeckt?
- Wie habt ihr die Zeit mit der Familie gestaltet? Gibt es neue Rituale in eurem Familienleben?

- Gab es auch etwas, das an der vielen Zeit in der Familie genervt hat? Was hättet ihr manchmal lieber getan?

Marmeladenglasmomente

Schöne Zeiten in einem Marmeladenglas festhalten. Festhalten für die Ewigkeit. Und wenn schlechtere Zeiten kommen, einfach den Deckel öffnen, den Duft der schönen Momente schnuppern und sich daran erfreuen. Ja, das wäre schön! Wir laden euch ein, im kommenden Jahr Marmeladenglasmomente einzusammeln, einzufangen und festzuhalten. Dafür benötigt ihr ein sauberes Einmachglas und kleine Zettelchen, auf denen ihr dann besondere Momente festhalten könnt.

- Für welche Momente seid ihr dankbar?
- Für welche Momente seid ihr eurer Familie und euren Freunden dankbar?
- Für welche Momente seid ihr Gott dankbar?

Wenn schlechtere Zeiten kommen, nehmt euch das Marmeladenglas, öffnet es und schnuppert den Duft der schönen Momente ein.
Mit dem Wissen, es kommt wieder eine schönere Zeit.
„Habt Vertrauen: Und siehe, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“
(Mt 28, 20)

Fürbitten

Bei jeder Fürbitte kann ein Teelicht an der Kerze entzündet werden.

Guter Gott im Himmel, wir bitten dich ...

- für alle die nie Zeit haben.
- für alle die alleine sind.
- für alle die krank sind.
- für alle mit denen wir heute gerne feiern würden.
- ... (Für wen möchtest du noch eine Fürbitte sprechen?)

Lieber Gott,
du bist für uns da, wenn wir nicht weiter wissen.
Im Vater unser können wir all unsere Gebete vor dich tragen:



Vater unser

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Auf den Segen Gottes besinnen

Alle reichen sich einander die Hände und halten sich ganz fest.
Gemeinsam kann folgendes Segensgebet gesprochen werden.

Lieber Gott,
beschütze uns im kommenden Jahr.
Segne unsere ganze Familie
mit Glück, Gesundheit und Liebe.
Amen.

Lied: Lobpreiset all zu dieser Zeit, 258